

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Eiskirch

26. Juni 2025

Antrag zur Sitzung des Rates am 10. Juli 2025

Masterplan „Saubere und sichere Innenstadt“

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung erarbeitet bis zum 31. Dezember 2025 einen Masterplan „Saubere und sichere Innenstadt“, der neben einer Bestandsaufnahme der Problemfelder konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der derzeitigen Situation enthalten muss. Dabei wird die komplette Bochumer Innenstadt in den Blick genommen. Ein Schwerpunkt muss die Bekämpfung der sichtbaren Ablagerung von Müll in verschiedenen Bereichen der City sein. Einen weiteren Schwerpunkt müssen die Ermittlung von Angsträumen und die Erarbeitung wirksamer Gegenmaßnahmen bilden.

Konkret sind im Masterplan „Saubere und sichere Innenstadt“ folgende Elemente abzubilden:

1. Einrichtung einer städtischen Task-Force „Sauberkeit“, die in Zusammenarbeit mit dem USB Graffiti, Sperrmüllmissbrauch und illegale Müllablagerungen innerhalb von 24 Stunden beseitigt. Die Mülldetektive der Stadt werden in die Task-Force eingebunden.
2. Installation zusätzlicher, sensorgestützter Abfallbehälter sowie dichtere Leerungsintervalle an Hot-Spots.
3. 24/7-Streifendienst des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD) in der Bochumer Innenstadt spätestens zum Sommerbeginn 2026.
4. Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Polizei Bochum (gemeinsame Schwerpunktkontrollen, Präsenzstreifen, Datenaustausch).
5. Entwicklung eines Pilotprojekts zur mobilen und stationären Videoüberwachung an kriminalitätsbelasteten Orten.
6. Erstellung eines Lichtkonzepts zur Ausleuchtung von Angsträumen (zum Beispiel Haltestellen und Unterführungen) auf Basis energiesparender LED-Technik.



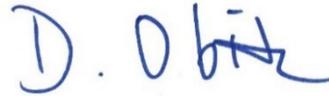
7. Verstärkte Präventionsarbeit in Kooperation mit Schulen, Jugendzentren und Quartiersvereinen (zum Beispiel Workshops „Mein sauberer Stadtteil“).

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.



Karsten Herlitz
Fraktionsvorsitzender



Dr. Daniel Obitz
Umweltpolitischer Sprecher

